

Studentafeln für Schüler/innen mit SPF

Zielgruppe:

Schulleitung, Stellvertretung

Beschreibung:

An den Schulen wird organisatorisch sicher gestellt, dass Schüler/innen mit bescheidetem SPF gemäß ihrer persönlichen Lehrplanzuordnung unterrichtet werden. Diese persönliche Lehrplanzuordnung ist in WiSion® auf der Registerkarte **Förderung** ersichtlich.

In der Schulnachricht und im Zeugnis ist die persönliche Lehrplanzuordnung des Kindes durch einen entsprechenden Lehrplanhinweis ersichtlich.

Beispiele für Lehrplanhinweise:

- Der Schüler wurde in allen Gegenständen nach dem Lehrplan Allgemeine Sonderschule beurteilt.
- Die Schülerin wurde in den Pflichtgegenständen _____ nach dem Lehrplan Allgemeine Sonderschule beurteilt.
- 3. und 4. MS: Spalte „Lehrplan“: Allgemeine Sonderschule

Beispiel für Unterschied bei Gegenstandsbezeichnung/-art:

Englisch wird im Lehrplan der Allgemeinen Sonderschule als Verbindliche Übung, in der MS oder PTS als Pflichtgegenstand geführt.

Daher ist es in WiSion® in jenen Fällen, wo sich aufgrund des SPFs eine Änderung in den Gegenstandsbezeichnungen ergibt, erforderlich, auf der Registerkarte **Schulstatus** die entsprechende Studentafel zu hinterlegen. Der LP wird auf der Registerkarte **Förderung** zentral eingetragen.

Empfohlener Arbeitsvorgang in WiSion®:

A) SPF-Studentafelvorlagen ... (ASO Zeugnis)

SPF-Studentafelvorlagen, die zentral zur Verfügung gestellt werden:

1. Volksschule – (ASO Zeugnis)
2. Volksschule (Sprachen und sonstige) – (ASO Zeugnis)
3. Mittelschule – (ASO Zeugnis)
4. Mittelschule Sport/Musik/Sonstige – (ASO-Zeugnis)
5. Sonderschule (SEF Zeugnis)
6. Berufsvorbereitungsjahr (FMS Zeugnis)
7. Berufsvorbereitungsjahr (PTS Zeugnis)

Die SPF-Studentafelvorlagen für das Zeugnis unterscheiden sich von anderen Studentafelvorlagen in folgenden Punkten:

- Je Gegenstand wird auf den einzelnen Schulstufen lediglich erfasst, ob dieser Gegenstand für ein Kind mit SPF nach diesem Lehrplan in diesem Gegenstand unterrichtet wird oder nicht. Dafür werden die Werte 1 (= auf dieser Schulstufe zutreffend) und 0 (= auf dieser Schulstufe nichtzutreffend) verwendet. Die Teilnahme an der korrekten Anzahl der gesetzlich vorgesehenen Stunden wird am Schulstandort organisatorisch geregelt. Die Werte 0 bzw. 1 legen fest, welche Gegenstände für die Beurteilung herangezogen werden.
- In der MS sind in den Gegenständen Deutsch sowie Mathematik keine Leistungsniveaus hinterlegt, daher können bei Schüler/innen mit SPF in allen Gegenständen auch keine Leistungsniveaus erfasst werden.

- Die Lebende Fremdsprache Englisch ist eine Verbindliche Übung, kein Pflichtgegenstand.
- Die Stundentafelvorlage Sonderschule (SEF Zeugnis) enthält nur einen Pflichtgegenstand „U – Unterricht“ auf allen Schulstufen.
Dies ist ausreichend, weil Schüler/innen, die nach dem SEF-Lehrplan unterrichtet werden, verbal beurteilt werden. Im Zuge der verbalen Beurteilung sind auch allfälliger Unverbindlicher Übungen zu erfassen.
Diese Stundentafel kann sofort einem Schüler auf der Registerkarte **Schulstatus zugewiesen** werden.

Hinweis 1: Für Beurteilungen ist es erforderlich, allfällig an der Schule angebotene Unverbindliche Übungen und Freigegegenstände in geeignetem Ausmaß mit dem Wert 1 festzulegen, damit das Kind einer entsprechenden Schülergruppe zugeordnet werden kann und dadurch die Beurteilung mit „teilgenommen“ ermöglicht wird.

Hinweis 2: In der verbalen Beurteilung für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf (SSB SPF) wird im Text für die verbale Beurteilung auch die allfällige unübliche Teilnahme an einer Unverbindlichen Übung als Text vermerkt.

Z.B.: Er/Sie hat an der Unverbindlichen Übung ____ teilgenommen.

B) Stundentafeln für Teil-ASO-Kindern in Integrationsklassen

- Kinder mit ASO-Lehrplan in einigen Gegenständen, jedoch nicht in Englisch, erhalten grundsätzlich die normale Stundentafel der Klasse. Die auf der Registerkarte **Förderung** erfassten Gegenstände stehen in der Schulnachricht und im Zeugnis automatisch als Lehrplanhinweis.
- Kinder mit ASO-Lehrplan in Englisch (und eventuell zusätzlich auch einigen anderen Gegenständen), erhalten eine abgeänderte Stundentafel der Klasse. Dabei wird der Pflichtgegenstand „Lebende Fremdsprache Englisch“ in allen Schulstufen mit 0 Stunden erfasst und die Verbindliche Übung „Lebende Fremdsprache Englisch“ entweder mit dem Wert 1 (bzw. in den BVJ-Stundentafeln mit der tatsächlich gehaltenen Stundenzahl) in allen Schulstufen belegt.

BQ	0-6	2	0-1	0	0-1	0	0-2	1	0-2	1
DGB	0-4	4	0-2	1	0-2	1	0-2	1	0-2	1
E	0-4	4	0-1	1	0-1	1	0-1	1	0-1	1

C) Adaptierung der an der Schule erforderlichen Stundentafelvorlage „... (ASO Zeugnis)“

- ➔ Menüpunkt **Organisation** → Untermenüpunkt **Stundentafeln**
- ➔ Entsprechende Stundentafelvorlage markieren → Schaltfläche **Neu (Kopie)** klicken.
- ➔ In der Kopie eine aussagekräftige Bezeichnung vergeben, das „gültig von“ und „gültig bis“ – Datum für das aktuelle Schuljahr erfassen und speichern.
- ➔ Erforderliche Einträge bei den Gegenständen mit den Werten „0“ oder „1“ erfassen.
- ➔ Stundentafel freigeben und genehmigen lassen.

D) Zuordnung der erforderlichen SPF-Stundentafel zum Kind

- ➔ Menüpunkt **Schüler/innen** → Untermenüpunkt **Stand aktuell**
- ➔ Geeignete Einstellung und Filterkriterien (z.B. Listenansicht „Schüler/innen mit SPF“) wählen und Schaltfläche **Filter anwenden** betätigen.
- ➔ Den Schülerdatensatz öffnen und auf der Registerkarte **Schulstatus** die erforderliche, bereits freigegebene Stundentafel zuordnen.